

Vier neue Helfer unterstützen die „Tafel Hauzenberg“

Hirsch Maral hört nach 17 Jahren auf.

18 Frauen und 30 Männer packen mit an, um Familien im Wegscheider Land zu versorgen.

Während in vielen Verbänden und Vereinen das Ehrenamt nicht mehr zeitgemäß ist, haben die Mitarbeiter der Tafel Hauzenberg Verstärkung bekommen. Aktuell kümmern sich 48 Freiwillige um Menschen, denen der tägliche Lebensunterhalt oft sehr zum Problem geworden ist. Unsere Ehrenamtlichen leisten Fahrdienste.

Sie holen die Lebensmittel oder Hygieneartikel von den 33 Partnerbetrieben ab - vom Discounter zum Bäckerbetrieb bis hin zum Wochenmarkt. Zuhause wird von den Frauen die Ware sortiert, portioniert und zum Verkauf hergerichtet. Wöchentlich, so berichtet Sepp Fisch, kommen zwischen 100 und 110 Familien aus dem Altlandkreis Wegscheid, mit dabei sind im Moment 105 Kinder. Die Situation sei in letzter Zeit manchmal schon grenzwertig gewesen - die Ehrenamtlichen haben am Limit gearbeitet. Aber mit vereinten Kräften wollen wir den Grundsatz aufrechterhalten. - Wir sind für unsere Menschen, für unsere Region da, und das auf den Tag genau seit 17 Jahren und dafür, so laut Fisch Sepp, gebührt Allen ein riesengroßes Lob und ein Vergelt's Gott bei einem gemütlichen Beisammensein beim Stemplinger Hansl.



Vorn: v.l. Fisch Sepp, Gerlach Grit, Hirsch Maral, Holzinger Marianne, Küblböck Elisabeth, Falkner Regina, hinten die neuen Mitarbeiter: v.l. Fisch Hans, Windpassinger Hans, Veit Ernst, Atzesdorfer Hans.